



Architekturstiftung Südtirol
Fondazione Architettura Alto Adige



Baukultur für alle!?

Veranstaltungsreihe zum Thema «Baukultur, Raumordnung und Landschaft»

Die Architekturstiftung Südtirol lädt Sie ganz herzlich zur Eröffnung einer Veranstaltungsreihe zum Thema "Baukultur, Raumordnung und Landschaft".

Wir möchten damit alle, die sich mit dem neuen Raumordnungsgesetz auseinandersetzen, animieren, sich Gedanken über Baukultur und Planungsqualität bei Bauvorhaben zu machen. Das neue Raumordnungsgesetz stellt Herausforderungen an uns alle, verlangt neue Kompetenzen und wirft viele Fragen auf. Nur gemeinsam können wir es schaffen, das Gesetz im Sinne seiner ursprünglichen Ziele anzuwenden:

- > eine Raumplanung zur nachhaltigen sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung
- > der Schutz und die Aufwertung der Landschaft und der naturräumlichen Ressourcen
- > die Aufwertung des öffentlichen Raums, um Orte der Begegnung zu schaffen
- > die Aufwertung des ländlichen Raums
- > die Aufwertung der bestehenden Bausubstanz und der Siedlungsqualität, die effiziente Nutzung bereits erschlossener Flächen und die Förderung einer kompakten Siedlungsstruktur zur Vermeidung der Zersiedelung
- > die Förderung von leistbarem Wohnen
- > die Deckung des Mobilitäts- und Kommunikationsbedarfs der Bevölkerung

Wir werden also über "BAUKULTUR" im Sinne der Davoser Erklärung sprechen, die ein umfassendes Konzept anbietet:

„Die Pflege und Erhaltung des kulturellen Erbes und die umfassende Gestaltung der Umwelt durch Bauen und Entwickeln wird als eine Einheit behandelt und kulturelle Erwartungen an das Erscheinungsbild unserer gebauten Umwelt wird zum Wohle aller formuliert.“

Das erste digitale Meeting findet am Donnerstag, 17.12.2020 um 17:00 Uhr statt.

PROGRAMM

Arch. Carlo Calderan: einführende Worte

LR Maria Hochgruber Kuenzer: einige Gedanken über Baukultur

Dr. phil. Biol. Raimund Rodewald, Geschäftsleiter der Stiftung Landschaftsschutz Schweiz und Gastdozent für Landschaftsästhetik am Institut für Natur- Landschafts- und Umweltschutz der Universität Basel:

Impulsreferat zu den Themen Landschaft, Baukultur und Raumplanung

Die eingeladenen Gäste, Bürgermeister, Gemeindetechniker und Gemeindesekretäre können sich aktiv in die Diskussion einbringen, während die Kollegen Architekten im "Zuhörermodus" teilnehmen und über die "Chatfunktion" Fragen stellen können.

Die Veranstaltung wird maximal 2 Stunden dauern. Die Gesprächsrunde findet aus technischen Gründen nur in deutscher Sprache statt.

In Zusammenarbeit mit



Unsere Jahrespartner

